

*Liebe Assistenzärztinnen und -ärzte,
liebe Studentinnen und Studenten!*



Wir, die Jungen Epileptologen, sind die Nachwuchsorganisation der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie und möchten uns sowie unser Programm für die kommende Dreiländertagung in Wien gern kurz bei Euch vorstellen.

Kurz zusammengefasst gibt es uns bereits seit 2015. Damals fand das erste Symposium der Jungen Epileptologen auf der Dreiländertagung in Dresden statt. Seither ist das Symposium etablierter Bestandteil der Jahrestagungen. Wir sind eine kleine „Stammgruppe“ aus den unterschiedlichsten Bereichen der Epileptologie und die Ziele unserer ehrenamtlichen Arbeit sind neben der Nachwuchsförderung, auch die Unterstützung in der Aus- und Weiterbildung. Wir wollen Fort- und Weiterbildungen zielgruppengerecht anbieten und den Austausch junger Menschen mit Interesse an der Epileptologie ermöglichen – deutschlandweit und international.



Vom 03.05. bis zum 06.05.2017 findet in Wien die 10. Dreiländertagung statt. Auch dort werden wir nun wieder das „Symposium der Jungen Epileptologen“ veranstalten. Anders als in den Vorjahren wird es nun aber Themenschwerpunkte geben; zum einen Antikonvulsiva und zum anderen die Bildgebung. Wir freuen uns sehr auf die Vorträge junger Referentinnen und Referenten aus Österreich, Deutschland und der Schweiz zu diesen interessanten Topics.

Ganz besonders freuen wir uns auf die Keynote-Lecture von Herrn **Professor Tony Marson** aus Liverpool, welcher den meisten spätestens durch die 2007 in Lancet publizierte **SANAD Studie** ein Begriff sein dürfte. Das genaue Programm ist diesem Newsletter beigelegt.

Nachdem bereits im Vorjahr der Dieter Janz – Preis an eine junge Wissenschaftlerin verliehen wurde, wird auch in Wien wieder eine Preisverleihung stattfinden. Wir bedauern zutiefst, dass Herr Professor Janz nun nicht mehr, wie noch im Vorjahr in Jena, dabei sein kann und sind umso dankbarer, dass er seinen Namen dem Nachwuchspreis, welcher die wissenschaftlichen Arbeiten junger Kolleginnen und Kollegen würdigt, zur Verfügung gestellt hat.

Als Rahmenprogramm wird dieses Jahr ein „Beislabend“ im Augustinerkeller stattfinden, dem sich jede(r) Interessierte gern anschließen kann.

Weitere Informationen könnt Ihr natürlich auch unter www.junge-epileptologen.de finden oder Ihr besucht uns einfach auf Facebook oder schreibt eine E-Mail.

Mit herzlichen Grüßen

Julia Geithner i. A. der Jungen Epileptologen

Symposium der Jungen Epileptologen

Neueste Entwicklungen bei Antikonvulsiva und Bildgebung

Das Symposium der „Jungen Epileptologen“ ist ein seit 2015 etablierter Bestandteil der Jahrestagungen der DGfE und findet nun wieder auf der Dreiländertagung statt. Es präsentiert Vorträge junger Nachwuchswissenschaftler zu aktuellen Themenschwerpunkten im Bereich der Epileptologie sowie eine „Keynote Lecture“ eines renommierten Referenten. Das Symposium soll darüber hinaus den interdisziplinären sowie generationsübergreifenden Austausch fördern.

Vorsitz: Rosa Michaelis , Hamm; Adam Strzelczyk , Frankfurt a. M.	
Einleitung	5 min
Julia Geithner , Berlin	
Block Antikonvulsiva	
a. Evidence based anticonvulsive treatment and future developments	35 min
Tony Marson , Liverpool	
b. Kognitive Wirkungen von Antikonvulsiva	20 min
Juri Witt , Bonn	
c. Tiermodelle	20 min
Eva-Lotta von Rüden , München	
Laudatio	10 min
Peter Wolf , Dianalund	
Dieter Janz - Preisträger	20 min
Block Bildgebung	
a. Funktionelle Bildgebung bei Temporallappenepilepsie	20 min
Silvia Bonelli-Nauer , Wien	
b. Electric source imaging and simultaneous EEG-fMRI	20 min
Serge Vulliemoz , Genf	
Abschluss und freie Diskussion	30 min
Felix von Podewils , Greifswald	